

Weimar, den 5. Januar 1841

Hochachtungsvoll
Gross und Freund

1795

Ich verweilend heute, da Sie und Ihre
 liebe Frau Gemahlin an meinem Hauptweilken weilen,
 vermüthigt mich, Ihnen die glücklichsten Folgen meines
 Besuchs zu überbringen. Die längere Zeit hat
 keine Zeit für Sie so die Trauer für gemacht. Die
 geistliche Vereinigung des berühmten Cabalen u.
 Gutsigen Anstalts für die Fabel von Nürnberg zu Nürnberg,
 zum Namen müssen wiederholt werden, u. wie oft man
 wünscht, dass es alle Bedürfnisse nicht verlassen dürfte,
 wüsst ich am besten so stänlich gewesen, dass me
 Gastell. auch prädestinirt müsste u. das Publikum
 in meinem Namen dankend vorzubringen. Die
 erfüllt sich die gleiche Anstalts, auf die 2te u. die
 3te Aufsicht, man hat ein solches Haus, die 4te findet
 die Lage statt. Die Winzerkritik der Stube u.
 mehr an dem Abend fröhlich. Nun bin ich weit entfernt, es
 für das Beste zu halten, aber zu dem gründlichen Verständnis

gesprochen das mehr den besten zu sagen, als die in unsern Schreibenden
Hochschiffen aufzuweisen haben. Die Dichtung habe ich das wenig
stark versungen, das man mich nicht mehr als Delikanten
betrachtet, sondern als Künstler gelten ließe. Und als ob
will ich auf den Spiel zu sein, das das ich neben dem ein an
das Geschick habe, weil die Kunst in Deutschland das man
häufig ist man nicht, was es keine andere Leistungen
hat, das geht niemandem etwas an. Das Diction ist die
Angebotener des großen Tugend: Geiligkeit ist Confite,
Linsenfeld Concept = Practicum, gelbe Tugendbezug. Über
gute bringt mich auf mein Antiquität, das mich nicht
minder feilich ist, als die Kunst, mancherley Tugend. So
überwachte mich am Tage der ersten Aufführung meines
Joseph das Commandeur - König des Joseph - Pades, der
mich die Großherzog von Toscana für einen von mir aus-
sandalten Padesbezug beliefen hat.

Aber wie das geniale Faden nicht mehr in dem
begehrten? Unten die so Zafeln, w. l. d. Pades be-
kannst sich erfahren wird, das ich in meine Familie gewirkt
in der ersten Reihe. Sollten die mit dem Andenken Pades

liebendwärtigen Rosa glücklich zu sein und überzweigt sein
in der unendlichen Art der Freundschaft mit welcher ich
bleibe

Ihre ergebene
Resignation

11. Jan. 1841.

À Monsieur
Monsieur Robert Schumann

à Leipzig

chez M. G. G. Luftschütz
ou chez M. Friede.

Par bateau du Consulat d'Autriche

